



ETA-Danmark A/S  
Göteborg Plads 1  
DK-2150 Nordhavn  
Tel. +45 72 24 59 00  
Fax +45 72 24 59 04  
Internet www.etadanmark.dk

Ermächtigt und notifiziert gemäß  
Artikel 29 der Verordnung  
Nr. 305/2011 der Europäischen  
Parlaments und des Rates vom  
9. März 2011

MEMBER OF EOTA



## Europäische Technische Bewertung ETA-17/0740 vom 2022/03/08

### I Allgemeiner Teil

**Technische Bewertungsstelle, welche die ETA ausstellt und nach Artikel 29 der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 bezeichnet ist: ETA-Danmark A/S**

**Handelsbezeichnung des Bauprodukts:**

fischer Betonschraube UltraCut FBS II R

**Produktfamilie, zu welcher das vorstehende Bauprodukt gehört:**

Mechanische Verbindungselemente für die Anwendung in gerissenem und ungerissenem Beton

**Hersteller:**

fischerwerke GmbH & Co. KG  
Klaus-Fischer-Straße 1  
D-72178 Waldachtal

**Herstellwerk:**

fischerwerke

**Diese Europäische Technische Bewertung umfasst:**

15 Seiten einschließlich 3 Anhänge, die Bestandteil dieses Dokuments sind

**Diese Europäische Technische Bewertung wurde ausgestellt gemäß der Verordnung (EU) Nr. 305/2011, auf der Grundlage von:**

EAD 330232-01-0601; Mechanical fasteners for use in concrete

**Diese Version ersetzt:**

Die ETA mit der gleichen Nummer erteilt am 23.10.2018

Übersetzungen dieser ETA in andere Sprachen müssen vollständig dem Originaldokument entsprechen und als Übersetzung gekennzeichnet sein.

Diese ETA darf auch bei elektronischer Übermittlung nur ungekürzt wiedergegeben werden. Die teilweise Wiedergabe ist nach schriftlicher Genehmigung der Bewertungsstelle jedoch zulässig. Jede teilweise Wiedergabe ist als solche zu kennzeichnen.

# **I BESONDERER TEIL DER EUROPÄISCHEN TECHNISCHEN BEWERTUNG**

## **1 Beschreibung des Produkts und des Verwendungszwecks**

### **Technische Beschreibung des Produkts**

fischer Betonschraube UltraCut FBS II R ist eine Betonschraube aus nicht rostendem Stahl. Die Schraube wird in ein gebohrtes Loch eingeschraubt und durch mechanischen Hinterschnitt verankert.

Die Produktbeschreibung befindet sich in Anhang A.

Die in den Anhängen nicht angegebenen Werkstoffkennwerte, Abmessungen und Toleranzen der Betonschraube müssen den jeweiligen Werten entsprechen, die in der technischen Dokumentation dieser Europäischen Technischen Bewertung festgelegt sind.

Die Betonschrauben sind zur Verwendung mit der in Anhang B, Tabelle B2.1 angegebenen Verankerungstiefe vorgesehen. Die Verwendungsspezifikationen des Produkts sind im Anhang B1 aufgeführt.

## **2 Beschreibung der bestimmungs- gemäßen Verwendung laut geltendem EAD**

Die in Abschnitt 3 angegebenen Leistungen gelten nur für Betonschrauben, die gemäß den Spezifikationen und Bedingungen im Anhang B verwendet werden.

Die Bestimmungen dieser Europäischen Technischen Bewertung beruhen auf einer vorgesehenen Nutzungsdauer der Betonschraube von 50 Jahren.

Die Angaben zur Nutzungsdauer können nicht als Garantie des Herstellers oder der Bewertungsstelle ausgelegt werden, sondern sind lediglich als Hilfsmittel zur Auswahl der richtigen Produkte im Hinblick auf die zu erwartende wirtschaftlich angemessene Nutzungsdauer des Bauwerks zu betrachten.

### **3 Leistung des Produkts und Verweise auf die Bewertungsverfahren**

#### **3.1 Produkteigenschaften**

##### **Mechanische Festigkeit und Standsicherheit**

###### **(BWR 1):**

Die wesentlichen Merkmale sind in den Anhängen C1, C2 und C4 erfasst.

###### **Sicherheit im Brandfall (BWR 2):**

Die wesentlichen Merkmale sind im Anhang C3 erfasst.

Andere Grundanforderungen sind nicht relevant.

#### **3.2 Bewertungsverfahren**

Die Bewertung der Brauchbarkeit des Dübels für den vorgesehenen Verwendungszweck hinsichtlich der Anforderungen an mechanische Beständigkeit, Stabilität und Nutzungssicherheit im Sinne der wesentlichen Anforderung 1 ist in Übereinstimmung mit dem Europäischen Bewertungsdokument (EAD) Nr. 330232-01-0601.

#### **4 Angewandtes System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit (AVCP) mit Angabe der Rechtsgrundlage**

##### **4.1 AVCP-System**

Gemäß der Entscheidung 96/582/EG der Europäischen Kommission, ist das System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit (siehe Anhang V zur Verordnung (EU) Nr. 305/2011) 1.

#### **5 Für die Anwendung des AVCP-Systems erforderliche technische Einzelheiten, wie in der zutreffenden EAD vorgesehen**

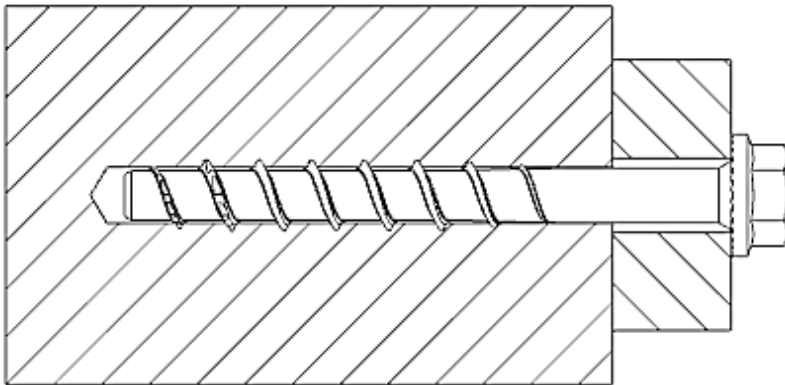
Für die Anwendung des AVCP-Systems erforderliche technische Einzelheiten sind in dem bei ETA-Danmark hinterlegten Kontrollplan festgehalten.

Ausgestellt in Kopenhagen am 2022-03-08 von

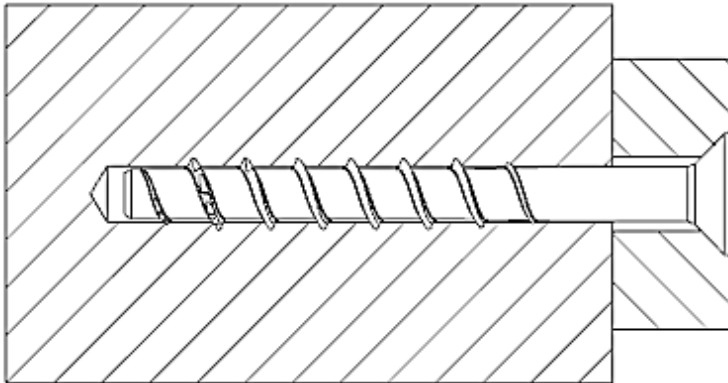


Thomas Bruun  
Managing Director, ETA-Danmark

**Produkt im Einbauzustand**



FBS II US R /  
FBS II US TX R



FBS II SK R

(Abbildungen nicht maßstäblich)

**fischer Betonschraube UltraCut FBS II R**

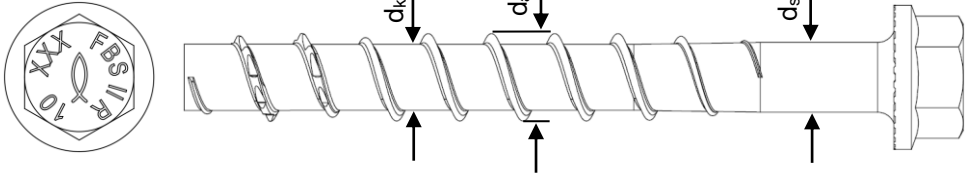
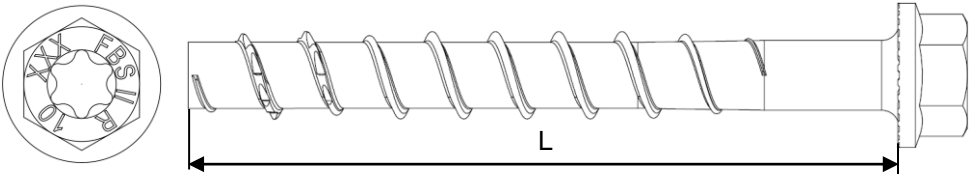
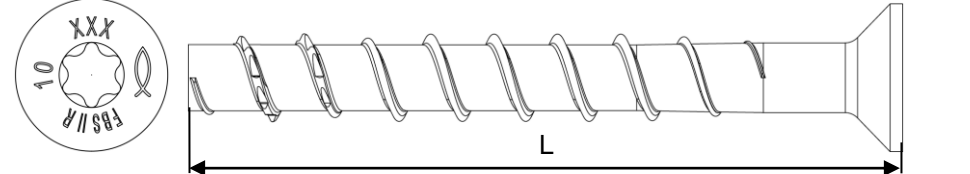
Produktbeschreibung  
Produkt im Einbauzustand

**Anhang A1**  
der Europäischen  
Technischen Bewertung  
ETA-17/0740

**Tabelle A2.1: Geometrie und Material**

Schraubentyp / Größe		FBS II US R / SK R			
		8	10	12	
Gewindeaußendurchmesser	$d_a$	[mm]	10,3	12,5	14,6
Kerndurchmesser	$d_k$		7,5	9,4	11,1
Schaftdurchmesser	$d_s$		8,0	9,9	11,7

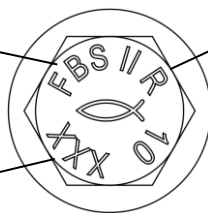
Material Spitze: gehärteter Stahl;  
Schaft und Kopf: nichtrostender Stahl

Sechskantkopf mit angeformter Unterlegscheibe (US)	
Sechskantkopf mit angeformter Unterlegscheibe und TX-Antrieb (US TX)	
Senkkopf (SK)	

**Kopfprägung**

FBS II: Produktkennzeichnung

R: Materialtyp



XXX: Schraubenlänge L

z.B. 10: Schraubengröße

(Abbildungen nicht maßstäblich)

**fischer Betonschraube UltraCut FBS II R**

**Anhang A2**

Produktbeschreibung  
Geometrie und Material

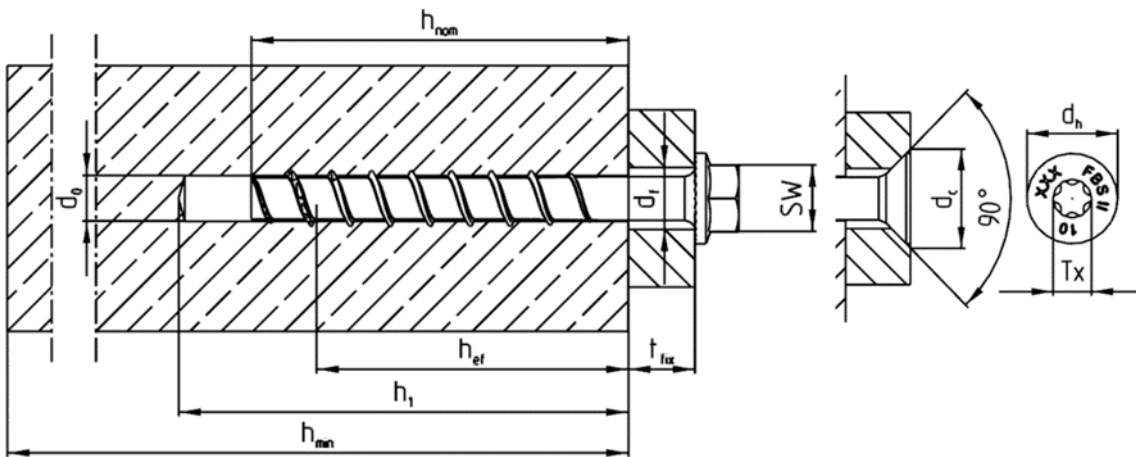
der Europäischen  
Technischen Bewertung  
ETA-17/0740

<b>Angaben zum Verwendungszweck:</b>								
<b>Größe</b>	<b>FBS II R</b>							
	<b>8</b>		<b>10</b>			<b>12</b>		
Nominelle Verankerungstiefe [mm]	50	65	55	65	85	60	75	100
Statische und quasi-statische Lasten im gerissenen und ungerissenen Beton	✓							
Brandbeanspruchung								
Seismische Leistungskategorie C1 und C2	-	✓	-	✓	-	✓	-	✓
<b>Verankerungsgrund:</b>								
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verdichteter bewehrter oder unbewehrter Normalbeton ohne Fasern (gerissen und ungerissen) gemäß EN 206:2013 + A1:2016</li> <li>• Festigkeitsklassen C20/25 bis C50/60 gemäß EN 206:2013 + A1:2016</li> </ul>								
<b>Anwendungsbedingungen (Umweltbedingungen):</b>								
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bauteile unter den Bedingungen trockener Innenräume</li> <li>• Für alle anderen Bedingungen nach EN 1993-1-4:2015-10, entsprechend Korrosionsbeständigkeitsklasse CRC III</li> </ul>								
<b>Bemessung:</b>								
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Bemessung der Verankerung erfolgt unter der Verantwortung eines auf dem Gebiet der Verankerungen und des Betonbaus erfahrenen Ingenieurs.</li> <li>• Unter Berücksichtigung der zu verankernden Last sind prüfbare Berechnungen und Konstruktionszeichnungen anzufertigen. In den Konstruktionszeichnungen ist die Position der Schraube anzugeben. (z.B. Position der Schraube relativ zur Bewehrung oder zu den Auflagern, usw.)</li> <li>• Bemessung der Verankerungen gemäß EN 1992-4:2016 und EOTA Technical Report TR 055</li> </ul>								
<b>Montage:</b>								
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hammerbohren oder Diamantbohren oder Bohren mit Hohlbohrern gemäß Anhang B4.</li> <li>• Einbau der Schraube durch entsprechend geschultes Personal unter Aufsicht des Bauleiters.</li> <li>• Im Falle einer Fehlbohrung: Ein neues Bohrloch muss in einem Mindestabstand der doppelten Tiefe der Fehlbohrung erstellt werden oder in geringerem Abstand, wenn die Fehlbohrung mit hochfestem Mörtel verfüllt wird und nur, wenn die Fehlbohrung nicht in Richtung der Schräg- oder Querlast liegt.</li> <li>• Justierbarkeit gemäß Anhang B3</li> <li>• Die Reinigung des Bohrlochs ist nicht notwendig bei der Verwendung von Hohlbohrern oder: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Wenn senkrecht nach oben gebohrt wird</li> <li>○ Wenn senkrecht nach unten gebohrt und die Bohrlochtiefe erhöht wird. Es ist empfehlenswert, die Bohrlochtiefe um zusätzlich 3 d<sub>0</sub> zu erhöhen.</li> </ul> </li> <li>• Nach der Montage darf ein leichtes Weiterdrehen der Schraube nicht möglich sein.</li> <li>• Der Schraubenkopf muss am Anbauteil anliegen und darf nicht beschädigt sein.</li> <li>• Für Anwendungen nach der seismischen Leistungskategorie C2: Der Spalt zwischen Schraubenschaft und Anbauteil muss mit Mörtel verfüllt sein; Mörteldruckfestigkeit ≥ 50 N/mm<sup>2</sup>. (z.B. FIS V Plus, FIS HB, FIS SB oder FIS EM Plus)</li> </ul>								
<b>fischer Betonschraube UltraCut FBS II R</b>						<b>Anhang B1</b>		
Verwendungszweck Bedingungen						der Europäischen Technischen Bewertung ETA-17/0740		



**Tabelle B2.1: Montagekennwerte**

<b>FBS II R</b>			<b>8</b>		<b>10</b>			<b>12</b>			
Nominelle Verankerungstiefe	$h_{nom}$	[mm]	50	65	55	65	85	60	75	100	
Bohrerinnendurchmesser	$d_0$		8		10			12			
Bohrerschneidendurchmesser	$d_{cut} \leq$		8,45		10,45			12,50			
Schneidendurchmesser für Diamantbohrer	$d_{cut} \leq$		8,10		10,30			12,30			
Durchgangsloch im Anbauteil	$d_f$		10,6 – 12,0		12,8 – 14,0			14,8 – 16,0			
Schlüsselweite (US)	SW		13		15			17			
TX Größe	TX		40		50			-			
Durchmesser Senkkopf	$d_h$	[mm]	18		21			-			
Senkdurchmesser für Senkkopf im Anbauteil	$d_c$		20		23			-			
Bohrlochtiefe	$h_1 \geq$		60	75	65	75	95	70	85	110	
Bohrlochtiefe (bei Justierung)	$h_1 \geq$		70	85	75	85	105	80	95	120	
Dicke des Anbauteils	$t_{fix} \leq$		L - $h_{nom}$								
Schraubenlänge	$L_{min} =$		50	65	55	65	85	60	75	100	
	$L_{max} =$		400	415	405	415	435	410	425	450	
Tangential-Schlagschrauber	$T_{imp,max}$	[Nm]	450					650			
Tangential-Schlagschrauber (bei Justierung)	$T_{imp,max}$		300					450			



(Abbildungen nicht maßstäblich)

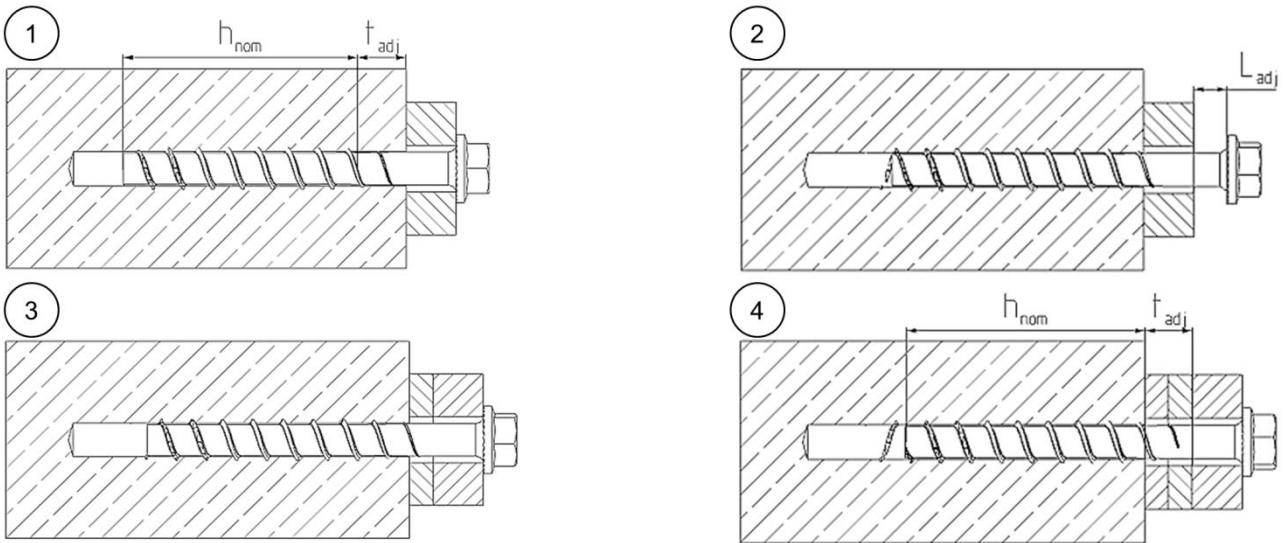
**fischer Betonschraube UltraCut FBS II R**

Verwendungszweck  
Montagekennwerte

**Anhang B2**

der Europäischen  
Technischen Bewertung  
ETA-17/0740

## Justierung



Es ist zulässig, die Schraube bis zu zwei Mal zum Justieren zu lösen.

Hierfür kann die Schraube bis zu einem Maximum von  $L_{adj} = 20$  mm von der Oberfläche des Ausgangsanbauteils gelöst werden.

Die insgesamt zulässige Dicke der während des Justierprozesses eingefügten Unterfütterung beträgt  $t_{adj} = 10$  mm. Die erforderliche nominelle Verankerungstiefe  $h_{nom}$  muss nach der Justierung eingehalten werden.

(Abbildungen nicht maßstäblich)

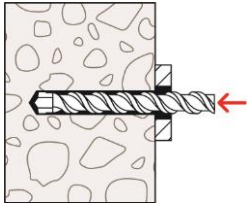
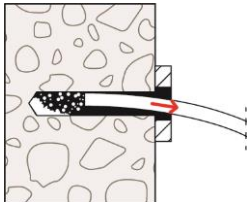
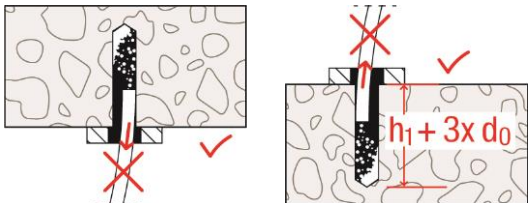
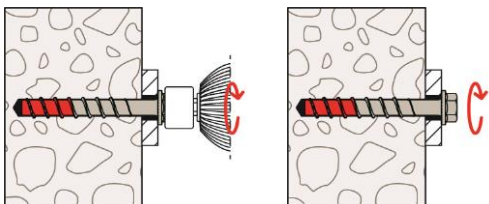
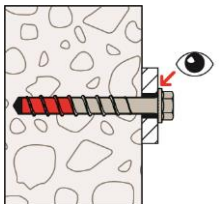
**Tabelle B3.1:** Mindestbauteildicke, minimale Achs- und Randabstände

FBS II R		8		10			12		
Nominelle Verankerungstiefe	$h_{nom}$	50	65	55	65	85	60	75	100
Mindestbauteildicke	$h_{min}$	100	120	100	120	140	110	130	150
Minimaler Achsabstand	$s_{min}$	35		40			50		
Minimaler Randabstand	$c_{min}$	35		40			50		

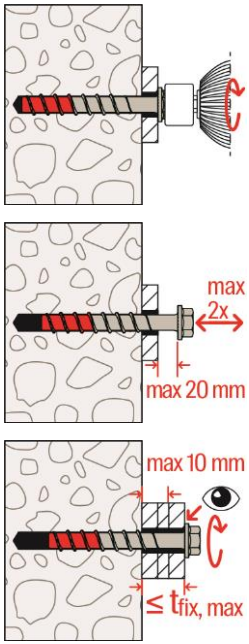
**fischer Betonschraube UltraCut FBS II R**

Verwendungszweck – Justierung  
Mindestbauteildicke, minimale Achs- und Randabstände

**Anhang B3**  
der Europäischen  
Technischen Bewertung  
ETA-17/0740

<h2 style="margin: 0;">Montageanleitung Teil 1</h2>	
	<p><b>Schritt 1: Bohrerherstellung:</b></p> <p>Bohrloch unter Verwendung eines Hammerbohrers, Hohlbohrers oder Diamantbohrers erstellen.</p> <p>Bohrlochdurchmesser <math>d_0</math> und Bohrlochtiefe <math>h_1</math> gemäß Tabelle B2.1</p>
	<p><b>Schritt 2: Bohrlochreinigung - horizontal:</b></p> <p>Bohrloch reinigen. Dieser Schritt kann entfallen bei der Verwendung von Hohlbohrern oder Diamantbohrern. (Empfehlung: Verwendung des fischer Hohlbohrers FHD)</p>
	<p><b>Schritt 2: Bohrlochreinigung - vertikal:</b></p> <p>Die Bohrlochreinigung kann entfallen, wenn senkrecht nach oben gebohrt wird oder wenn senkrecht nach unten gebohrt wird und die Bohrlochtiefe erhöht wird. Es ist empfehlenswert, die Bohrlochtiefe um zusätzlich <math>3 d_0</math> zu erhöhen.</p>
	<p><b>Schritt 3: Einbau:</b></p> <p>Eindreihen, bis der Kopf anliegt.</p> <p>Einbau mit einem beliebigen Tangentialschlagschrauber bis zum maximal genannten Drehmoment (<math>T_{imp,max}</math> nach Tabelle B2.1). (Empfehlung: Verwendung des fischer FSS 18V 400BL)</p> <p>Alternativ sind alle anderen Werkzeuge ohne ein angegebenes Drehmoment zugelassen (z.B. Ratsche). Die angegebenen Drehmomente <math>T_{imp,max}</math> für Tangentialschlagschrauber gelten nicht für den manuellen Einbau.</p>
	<p><b>Schritt 4: Überprüfung des korrekten Einbaus:</b></p> <p>Nach dem Einbau darf kein leichtes Weiterdrehen der Schraube möglich sein. Der Schraubenkopf muss auf dem Anbauteil aufliegen und darf nicht beschädigt sein.</p>
<p><b>fischer Betonschraube UltraCut FBS II R</b></p>	<p><b>Anhang B4</b> der Europäischen Technischen Bewertung ETA-17/0740</p>
<p>Montageanleitung</p>	

## Montageanleitung Teil 2



### Justierung:

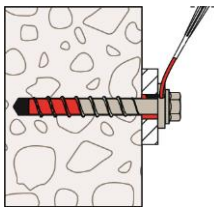
#### Optional:

Es ist zulässig, die Schraube zwei Mal zu justieren. Hierfür kann die Schraube bis zu einem Maximum von  $L_{adj} = 20$  mm von der Oberfläche des Ausgangsanbauteils gelöst werden.

Die insgesamt zulässige Dicke der während des Justierprozesses eingefügten Unterfütterung beträgt  $t_{adj} = 10$  mm.

Bei der Justierung sind die maximal genannten Drehmomente für Tangentialschlagschrauber gemäß Tabelle B2.1 zu beachten.

Die erforderliche nominelle Verankerungstiefe  $h_{nom}$  muss nach der Justierung eingehalten werden (siehe auch Anhang B3).



### Ringspaltverfüllung:

Für Anwendungen nach der seismischen Leistungskategorie C2: Der Spalt zwischen Schraubenschaft und Anbauteil muss mit Mörtel verfüllt sein; Mörtel-druckfestigkeit  $\geq 50$  N/mm<sup>2</sup> (z. B. FIS V Plus, FIS HB, FIS SB oder FIS EM Plus). Als Hilfsmittel zur Ringspaltverfüllung wird die Verfüllscheibe FFD empfohlen.

**fischer Betonschraube UltraCut FBS II R**

Montageanleitung

**Anhang B5**  
der Europäischen  
Technischen Bewertung  
ETA-17/0740

<b>Tabelle C1.1: Leistung für statische und quasi-statische Belastung</b>											
<b>FBS II R</b>			<b>8</b>		<b>10</b>			<b>12</b>			
Nominelle Verankerungstiefe	$h_{nom}$	[mm]	50	65	55	65	85	60	75	100	
<b>Stahlversagen für Zuglast und Querlast</b>											
Charakteristischer Widerstand	$N_{Rk,s}$	[kN]	27,8		43,8			67,7			
Teilsicherheitsbeiwert	$\gamma_{Ms,N}$	[-]	1,5								
Charakteristischer Widerstand	$V^0_{Rk,s}$	[kN]	18,0	27,8	13,2	19,3	36,6	20,4	40,1	45,8	
Teilsicherheitsbeiwert	$\gamma_{Ms,V}$	[-]	1,25								
Faktor für Duktilität	$k_7$	[-]	1,0								
Charakt. Biegemoment	$M^0_{Rk,s}$	[Nm]	31,3		68,5			112,8			
<b>Herausziehen</b>											
Charakt. Widerstand in Beton C20/25	Ungerissen	$N_{Rk,p}$	[kN]	7,0	14,0	8,5	14,0	$\geq N^0_{Rk,c^{(1)}}$	10,0	12,0	$\geq N^0_{Rk,c^{(1)}}$
	Gerissen	$N_{Rk,p}$		4,0	9,0	4,5	6,0	16,0	4,5	11,0	$\geq N^0_{Rk,c^{(1)}}$
Erhöhungsfaktoren Beton	C25/30	$\psi_c$	[-]	1,12							
	C30/37			1,22							
	C35/45			1,32							
	C40/50			1,41							
	C45/55			1,50							
	C50/60			1,58							
Montagebeiwert	$\gamma_{inst}$	[-]	1,0								
<b>Betonversagen und Spalten; Betonausbruch auf der lastabgewandten Seite</b>											
Effektive Verankerungstiefe	$h_{ef}$	[mm]	40	52	43	51	68	47	60	81	
Faktor für ungerissenen Beton	$k_{ucr,N}$	[-]	11,0								
Faktor für gerissenen Beton	$k_{cr,N}$		7,7								
Charakteristischer Randabstand	$c_{cr,N}$	[mm]	$1,5 h_{ef}$								
Charakteristischer Achsabstand	$s_{cr,N}$		$3 h_{ef}$								
Char. Widerstand für Spalten	$N^0_{Rk,Sp}$	[kN]	12,0	18,4	13,0	17,9	$\geq N^0_{Rk,c^{(1)}}$	15,8	22,9	$\geq N^0_{Rk,c^{(1)}}$	
Char. Randabstand für Spalten	$c_{cr,sp}$	[mm]	$1,5 h_{ef}$								
Char. Achsabstand für Spalten	$s_{cr,sp}$		$3 h_{ef}$								
Faktor für Pryoutversagen	$k_8$	[-]	1,0				2,0	1,0	2,0		
Montagebeiwert	$\gamma_{inst}$		1,0								
<b>Betonkantenbruch</b>											
Effektive Länge in Beton	$l_f = h_{nom}$	[mm]	50	65	55	65	85	60	75	100	
Nomineller Schraubendurchmesser	$d_{nom}$		8	10			12				
<b>Justierung</b>											
Max. Dicke der Unterfütterung	$t_{adj}$	[mm]	10								
Max. Anzahl der Justierungen	$n_a$		2								
1) $N^0_{Rk,c}$ entsprechend EN 1992-4:2018.											
<b>fischer Betonschraube UltraCut FBS II R</b>								<b>Anhang C1</b>			
Leistung für statische und quasi-statische Belastung								der Europäischen Technischen Bewertung ETA-17/0740			

<b>Tabelle C2.1: Leistung für Seismische Leistungskategorie C1</b>					
<b>FBS II R</b>			<b>8</b>	<b>10</b>	<b>12</b>
Nominelle Verankerungstiefe	$h_{nom}$	[mm]	65	85	100
<b>Stahlversagen für Zuglast und Querlast C1</b>					
Charakteristischer Widerstand	$N_{Rk,s,C1}$	[kN]	27,8	43,8	67,7
	$V_{Rk,s,C1}$	[kN]	18,1	29,3	36,6
Ohne Ringspaltverfüllung <sup>1)</sup>	$\alpha_{gap}$	[-]	0,5		
Mit Ringspaltverfüllung <sup>1)</sup>			1,0		
<b>Herausziehen</b>					
Charakteristischer Widerstand in gerissenem Beton	$N_{Rk,p,C1}$	[kN]	9,0	16,0	$\geq N_{Rk,c}^{0(2)}$
<b>Betonversagen</b>					
Effektive Verankerungstiefe	$h_{ef}$		52	68	81
Betonversagen	Randabstand	$C_{cr,N}$	[mm]	1,5 $h_{ef}$	
	Achsabstand	$S_{cr,N}$		3 $h_{ef}$	
Montagebeiwert	$\gamma_{inst}$	[-]	1,0		
<b>Betonausbruch auf der lastabgewandten Seite</b>					
Faktor für Pryoutversagen	$k_8$	[-]	1,0	2,0	
<b>Betonkantenbruch</b>					
Effektive Länge in Beton	$l_f = h_{nom}$	[mm]	65	85	100
Nomineller Schraubendurchmesser	$d_{nom}$		8	10	12
<sup>1)</sup> Ringspaltverfüllung gemäß Anhang B5 <sup>2)</sup> $N_{Rk,c}^0$ entsprechend EN 1992-4:2018.					
<b>Tabelle C2.2: Leistung für Seismische Leistungskategorie C2</b>					
<b>FBS II R</b>			<b>8</b>	<b>10</b>	<b>12</b>
Nominelle Verankerungstiefe	$h_{nom}$	[mm]	65	85	100
<b>Stahlversagen für Zuglast und Querlast C2</b>					
Charakteristischer Widerstand	$N_{Rk,s,C2}$	[kN]	27,8	43,8	67,7
	$V_{Rk,s,C2}$		9,7	8,8	19,7
Mit Ringspaltverfüllung <sup>1)</sup>	$\alpha_{gap}$	[-]	1,0		
<b>Herausziehen</b>					
Charakteristischer Widerstand in gerissenem Beton	$N_{Rk,p,C2}$	[kN]	2,8	5,0	7,3
<b>Betonversagen</b>					
Effektive Verankerungstiefe	$h_{ef}$		52	68	81
Betonversagen	Randabstand	$C_{cr,N}$	[mm]	1,5 $h_{ef}$	
	Achsabstand	$S_{cr,N}$		3 $h_{ef}$	
Montagebeiwert	$\gamma_{inst}$	[-]	1,0		
<b>Betonausbruch auf der lastabgewandten Seite</b>					
Faktor für Pryoutversagen	$k_8$	[-]	1,0	2,0	
<b>Betonkantenbruch</b>					
Effektive Länge in Beton	$l_f = h_{nom}$	[mm]	65	85	100
Nomineller Schraubendurchmesser	$d_{nom}$		8	10	12
<sup>1)</sup> Ringspaltverfüllung gemäß Anhang B5, Anwendung ohne Ringspaltverfüllung nicht zulässig					
<b>fischer Betonschraube UltraCut FBS II R</b>				<b>Anhang C2</b> der Europäischen Technischen Bewertung ETA-17/0740	
Charakteristische Werte für seismische Leistungskategorie C1 und C2					

<b>Tabelle C3.1: Leistung unter Brandbeanspruchung</b>											
<b>FBS II R</b>			<b>8</b>		<b>10</b>			<b>12</b>			
Nominelle Verankerungstiefe	$h_{nom}$	[mm]	50	65	55	65	85	60	75	100	
<b>Stahlversagen für Zuglast und Querlast (<math>F_{Rk,s,fi} = N_{Rk,s,fi} = V_{Rk,s,fi}</math>)</b>											
Charakteristischer Widerstand für die Kopfform	US, US TX	$F_{Rk,s,fi}$	R30	[kN]	2,3	6,4	3,5	11,0	4,6	15,2	
			R60		1,8	4,7	2,7	8,1	3,7	11,2	
			R90		1,3	2,9	2,0	5,2	2,7	7,3	
			R120		1,0	2,0	1,6	3,8	2,2	5,3	
	SK	$F_{Rk,s,fi}$	R30	[kN]	2,1		3,0		keine Leistung bewertet		
			R60		1,7		2,3				
			R90		1,2		1,6				
			R120		1,0		1,2				
	US, US TX	$M^0_{Rk,s,fi}$	R30	[Nm]	2,6	7,2	7,6	15,4	16,8	25,3	
			R60		2,0	5,2	6,0	11,4	13,3	18,7	
			R90		1,5	3,3	4,4	7,3	9,8	12,1	
			R120		1,2	2,3	3,6	5,3	8,0	8,8	
	SK	$M^0_{Rk,s,fi}$	R30	[Nm]	2,4		4,2		keine Leistung bewertet		
			R60		1,9		3,2				
			R90		1,4		2,2				
			R120		1,1		1,7				
<b>Herausziehen</b>											
Charakteristischer Widerstand	$N_{Rk,p,fi}$	R30	[kN]	1,7	2,4	2,1	3,5	4,3	2,5	3,0	6,3
		R60									
		R90									
		R120									
<b>Betonversagen</b>											
Charakteristischer Widerstand	$N_{Rk,c,fi}$	R30	[kN]	1,6	3,4	2,1	3,2	6,6	2,6	4,8	10,2
		R60									
		R90									
		R120									
<b>Randabstand</b>											
R30 bis R120	$C_{cr,fi}$	[mm]	2 $h_{ef}$								
Bei Brandbeanspruchung von mehr als einer Seite beträgt der Randabstand $\geq 300$ mm											
<b>Achsabstand</b>											
R30 bis R120	$S_{cr,fi}$	[mm]	2 $C_{cr,fi}$								
<b>Betonausbruch auf der lastabgewandten Seite</b>											
R30 bis R120	k	[-]	1,0				2,0	1,0	2,0		
Für nassen Beton ist die Verankerungstiefe im Vergleich mit dem angegebenen Wert um mindestens 30 mm zu erhöhen.											
<b>fischer Betonschraube UltraCut FBS II R</b>								<b>Anhang C3</b> der Europäischen Technischen Bewertung ETA-17/0740			
Charakteristische Werte unter Brandbeanspruchung											

**Tabelle C4.1: Verschiebungen unter Zuglasten (statisch und quasi-statisch)**

FBS II R			8		10			12		
Nominelle Verankerungstiefe	$h_{nom}$	[mm]	50	65	55	65	85	60	75	100
Zuglasten in ungerissenem Beton	N	[kN]	3,5	7,1	4,2	7,0	11,9	5,0	6,0	17,1
Verschiebung in ungerissenem Beton	$\delta_{N0}$	[mm]	0,5	0,7	0,4	0,6	0,8	1,0	0,9	1,25
	$\delta_{N\infty}$		0,7	0,7	0,8	0,8	0,8	1,25	1,25	1,25
Zuglast in gerissenem Beton	N	[kN]	3,5	4,5	4,2	7,0	8,1	5,0	6,0	12,0
Verschiebung in gerissenem Beton	$\delta_{N0}$	[mm]	0,6	0,4	0,4	0,6	0,7	0,9	0,9	1,4
	$\delta_{N\infty}$		1,5	1,1	1,0	1,8	1,8	1,4	1,7	1,9

**Tabelle C4.2: Verschiebungen unter Querlasten (statisch und quasi-statisch)**

FBS II R			8		10			12		
Nominelle Verankerungstiefe	$h_{nom}$	[mm]	50	65	55	65	85	60	75	100
Querlast in gerissenem und ungerissenem Beton	V	[kN]	11,0	15,9	10,4	11,9	20,9	12,7	24,9	26,2
Verschiebung (Abstand zwischen Befestigungselement und Anbauteil ist subtrahiert)	$\delta_{V0}$	[mm]	4,1	2,7	1,2	1,2	3,5	1,1	2,5	2,9
	$\delta_{V\infty}$		6,2	4,1	1,8	1,8	5,3	1,7	3,8	4,4

**Tabelle C4.3: Verschiebungen unter Zuglasten (Seismische Leistungskategorie C2)**

FBS II R			8	10	12
Nominelle Verankerungstiefe	$h_{nom}$		65	85	100
Verschiebung DLS	$\delta_{N,C2 (DLS)}$	[mm]	0,9	0,9	1,1
Verschiebung ULS	$\delta_{N,C2 (ULS)}$		2,5	2,7	3,2

**Tabelle C4.4: Verschiebung unter Querlasten (Seismische Leistungskategorie C2)**

FBS II R			8	10	12
Nominelle Verankerungstiefe	$h_{nom}$		65	85	100
Verschiebung DLS	$\delta_{V,C2 (DLS)}$	[mm]	1,6	1,7	2,6
Verschiebung ULS	$\delta_{V,C2 (ULS)}$		5,0	3,8	6,6

**fischer Betonschraube UltraCut FBS II R**

Verschiebungen unter Zug- und Querbeanspruchung

**Anhang C4**  
der Europäischen  
Technischen Bewertung  
ETA-17/0740